

# Kompetenzcheck

## In der Gemäßigten Zone

### 1. Orientierungskompetenz

a) Ich kann die Lage der gemäßigten Zone auf einem Globus oder einer Weltkarte zeigen.

1

a) Trage die Lage der Gemäßigten Zone richtig in die Karte ein.

(\_/1,5 P.)

b) In welche Teilbereiche wird die Gemäßigte Zone unterteilt?

(\_/1,5 P.)

---

---

---

---

---

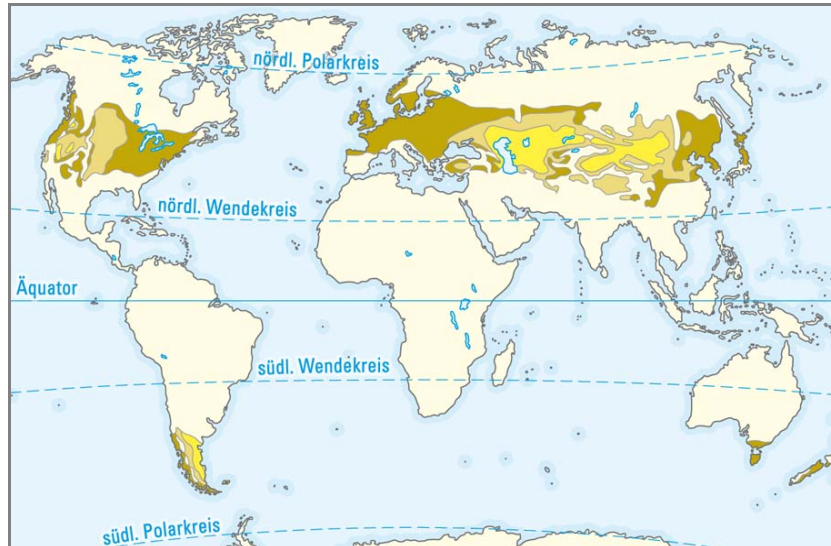
---

---

---

---

---



### 2. Sachkompetenz

a) Ich kann jeweils drei Merkmale des ozeanischen und kontinentalen Klimas nennen.

2 Entscheide, welche der folgenden Aussagen typisch für ozeanisch geprägtes und/oder kontinental geprägtes Klima in der Gemäßigten Zone sind. (0–2 Kreuze pro Satz möglich)

(\_/4 P.)

Aussage	ozeanisch	kontinental
a) Es werden große Temperaturunterschiede im Jahresverlauf gemessen.		
b) Die durchschnittlichen Jahrestemperaturen liegen um 15°C.		
c) Kühle Sommer, milde Winter		
d) Es gibt keine Übergangsjahreszeiten.		
e) Verstärkte Bewölkung mit gleichmäßig verteilten Niederschlägen.		
f) Die durchschnittlichen Jahrestemperaturen liegen um 8°C.		
g) Hier herrscht beinahe eine ganzjährige Vegetationszeit vor.		
h) Ihre Lage ist in den mittleren Breiten.		

Name:

Klasse:

Datum:

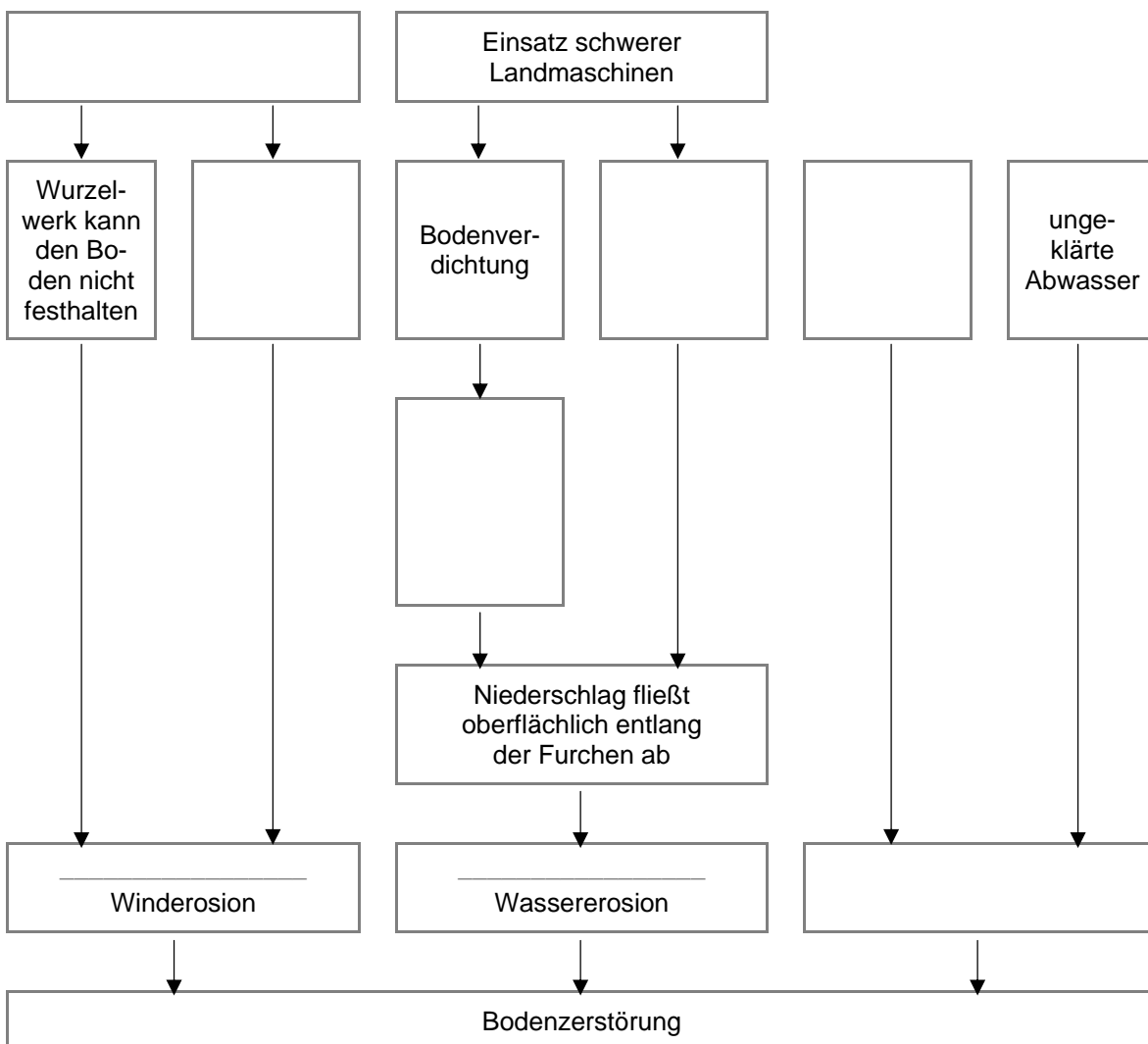
f) Ich kann drei Gründe nennen, warum die Steppe ein Gunstraum für die landwirtschaftliche Nutzung ist.

3 Benenne mit Hilfe des Silbenrätsels drei Gründe, warum die Steppengebiete der Gemäßigten Zone als Gunstraum für die Landwirtschaft gelten: ( \_\_/3 P.)

1. \_\_\_\_\_
2. \_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_

#### 4 Bodenerzörung

Trage die folgenden Textbausteine in das Wirkungsgefüge zur Bodenerzörung ein!  
 rinnenförmige – Aufbringen von Pestiziden – Bodenkontamination – Boden trocknet aus -  
 flächenhafte – Furchenbildung – Niederschlag kann nicht in den Boden sickern – spärlich  
 bewachsener/unbewachsener Boden ( \_\_/4 P.)



Name: \_\_\_\_\_

Klasse: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

j) Ich kann verschiedene Maßnahmen gegen Bodenerosion beschreiben.

5 Zähle 5 Maßnahmen gegen Bodenerosion auf.

(\_/2,5 P.)

---



---



---



---



---



---



---

k) Ich kann die ursprüngliche Nutzung der Aue mit der heutigen Nutzung vergleichen.

6 Die Flussaue – ein intensiv genutzter Raum

Heute werden große Teile der Flussaue mit Deichen vor Überflutung geschützt. Die Nutzung dieser Bereiche und der ungeschützten Bereiche unterscheidet sich deutlich. Ordne jede Nutzungsart mit Hilfe von Pfeilen jeweils dem Auenbereich zu, in dem sie einen größeren Anteil hat.

(\_/2,5 P.)

Rezente Aue		Altaue
←	Feuchtgebiete	
	Gewässer (ehemalige Flussschlingen und Seen)	
	Landwirtschaft	
	Grünland	
	Wald	
	Siedlungsflächen	

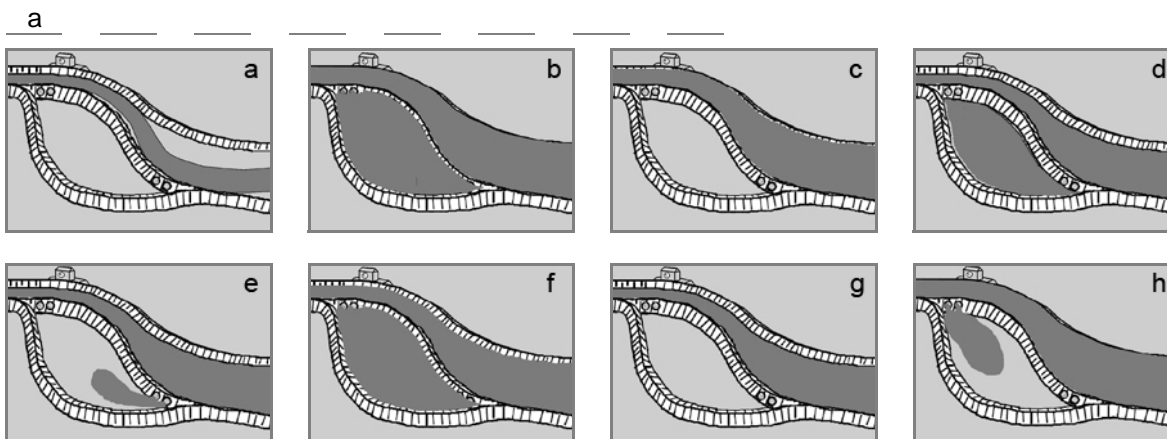
l) Ich kann die Bedeutung der Aue als Retentionsraum erklären.

7 Ein Retentionsraum wird geflutet

Wenn die folgenden Abbildungen richtig geordnet werden, zeigen sie wie ein Retentionsraum als Hochwasserschutz genutzt wird.

(\_/3,5 P.)

Schreibe die richtige Reihenfolge der Bilder auf:



Name:

Klasse:

Datum:

m) Ich kann den Zusammenhang zwischen unterschiedlicher Flächennutzung und dem Niederschlagsabfluss erklären.

### 8 Welche Fläche nutzt dem Hochwasser?

Verbinde die folgenden Kästen mit Linien.

(\_\_/4 P.)

Äcker	Keine Speicherfähigkeit, da Wasser nicht eindringen kann	0 von 60l pro m <sup>2</sup> können gespeichert werden
Wiesen	Sehr hohe Speicherfähigkeit aufgrund des aufgelockerten Bodens	33 von 60l pro m <sup>2</sup> können gespeichert werden
Versiegelte Flächen (wie z.B. Parkplätze)	Geringe Speicherfähigkeit aufgrund der Bodenverdichtung durch Maschinen	39 von 60l pro m <sup>2</sup> können gespeichert werden
Wald	Gute Speicherfähigkeit, da Bodenporen Wasser aufnehmen können	50 von 60l pro m <sup>2</sup> können gespeichert werden

### 3. Methodenkompetenz

c) Ich kann mit Hilfe eines internetbasierten Geoinformationsdienstes (WebGIS) die Anbaugebiete verschiedener landwirtschaftlicher Produkte ermitteln.

### 9 Bearbeiten der Kartendarstellung in einem WebGIS

Such die richtigen Worte heraus und setze sie in den Lückentext ein.

Farbverlauf – Legendeneditor – Farbe – Klassen – nicht mehr gut – Darstellung – Klassengrenzen – Klassen – starke

(\_\_/4,5 P.)

Mit dem \_\_\_\_\_ kann die \_\_\_\_\_ von Gebieten in der Online-Karte bearbeitet werden. Gibt es zu den Gebieten statistische Werte, so können die Werte zu einem bestimmten Thema ausgewählt werden. Dessen Wertebereich ordnet man dann einen \_\_\_\_\_ zu. Da es meist sehr viele verschiedene Werte gibt, werden die Werte zu Gruppen zusammengefasst, die dann dieselbe \_\_\_\_\_ erhalten. Wie viel verschiedene Gruppen es geben soll kann man einstellen. Im WebGIS nennt man dies die „Anzahl der \_\_\_\_\_“. Das Programm rechnet dann die entsprechenden \_\_\_\_\_ aus, die Werte also, von denen an eine neue Farbgebung beginnt. Wird die Anzahl der \_\_\_\_\_ sehr hoch gewählt, so sind die Farbabstufungen oft \_\_\_\_\_ zu unterscheiden. Bei sehr wenigen sind nur \_\_\_\_\_ Unterschiede abzulesen. Wendet man die eingegebenen Einstellungen an, so erscheint auf dem Bildschirm die neue Kartendarstellung.

Name: \_\_\_\_\_

Klasse: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

### 4. Urteilskompetenz

a) Ich kann beurteilen, inwieweit ein Acker auf Grund seiner Bearbeitung Erosionsprozessen ausgesetzt ist.

#### 10 Der Blick über den Tellerrand

In der Savanne von Malawi sind die beiden Fotos von Steingärten aufgenommen worden. Beurteile mit deinem Wissen über Bodenerosion und deren Gegenmaßnahmen, auf welchem Foto die Erosion voraussichtlich größer sein wird. (\_\_\_/4,5 P.)

Welche Ratschläge kann man dem malawischen Bauern geben, um zukünftig die Bodenerosion zu mindern.



A

K. Zimmermann, Viersen



B

K. Zimmermann, Viersen

Auf Foto \_\_\_ wird die Erosion größer sein, weil \_\_\_\_\_

---



---



---

Mein Ratschlag an den Bauern lautet: \_\_\_\_\_

---



---



---

Gesamtpunktzahl: (\_\_\_/35,5 P.)

Name: \_\_\_\_\_

Klasse: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_